

# Im Maien.

(Jal. Sturm.)



Etwas lebhaft.

Kein schö-ner Zeit auf

*mf* *rit.*

Er - den ist, als wie die Zeit im Mai - en. Kein hö - her Freud auf Er - den ist, als

*rit.* *rit.* *cresc.*

gehn im Mai zu Zwei - en, zu Zwei - en, durch-wan - dern Wie - se,

*p* *f* *p* *cresc.*

Feld und Hain, im Her - zen lau - ter Son - nen-schein; im Mai - en, im

*rit.* *f* *p* *cresc.* *rit.*

*p*  
 Mai - en. Im Mai sollmannichts ü - ben, nur

*f*  
 lie - ben. Schon

ist der hol - de Mai ge - kehrt, die Lüf - te we - hen lin - de, und ward dir noch kein

*f*  
 Lieb be - scheert, so such dir eins ge - schwin - de, ge - schwin - del Die

Vög - lein sin - gen nim - mer müd, es ist das al - te Won - ne - lied des Mai - endes

*cresc.*

Mai - en. Im Mai soll man nichts ü - ben, nur lie - ben, nur

*p*

lie - - ben!

*cresc.*

*v*

Im Mai, im Mai - en.

*p*

*pp*